

EANS-Adhoc: Oberbank AG / Kapitalerhöhung

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

22.10.2009

Adhoc-Meldung

Oberbank-AG, Wiener Börse, Segment "Standard Market Auction"

Stamm-Stückaktien: ISIN AT0000625108; Reuters OBER.VI; Bloomberg OBS AV

Vorzugs-Stückaktien: ISIN AT0000625132; Reuters OBER_p.VI; Bloomberg OBV AV

Voller Erfolg der Oberbank-Kapitalerhöhung

* Emissionserlös von rund 58 Mio. Euro

* Stärkung des Kernkapitals, Forcierung des Wachstums im Kerngeschäft

Linz, 22. Oktober 2009 - Die Oberbank AG hat die Kapitalerhöhung erfolgreich abgeschlossen und 1.693.125 Stück neue Stamm-Stückaktien - das entspricht 6,25% des bestehenden Aktienkapitals - platziert. Die Oberbank generiert damit einen Emissionserlös von rund 58 Mio. Euro.

Die Mittel werden in erster Linie genutzt, um das Kernkapital der Gesellschaft nachhaltig zu stärken und das weitere Wachstum im Kerngeschäft zu forcieren.

Starke Unterstützung der Kapitalerhöhung durch Altaktionäre

Das Angebot richtete sich vor allem an bestehende Aktionäre der Oberbank, die neue Aktien über Ausübung ihrer Bezugsrechte (es konnte für 16 alte Aktien eine neue Aktie erworben werden) zu einem günstigeren, vorher fixierten Preis von 34,72 Euro je Aktie erwerben konnten. Die Bezugsrechte wurden annähernd vollständig ausgeübt.

Die neuen Aktien werden voraussichtlich ab 30. Oktober 2009 an der Wiener Börse gehandelt und sind für das Jahr 2009 voll dividendenberechtigt.

Erhöhung der ausstehenden Aktien auf 28,8 Mio. Stück

Durch die Kapitalerhöhung hat sich die Anzahl der ausgegebenen Aktien von 27.090.000 Mio. auf 28.783.125 Mio. Stück erhöht, wodurch die

Marktkapitalisierung der Oberbank auf aktuell rund 1,22 Mrd. Euro steigt.

Nach der Kapitalerhöhung strebt die Oberbank für Ende 2009 eine Kernkapitalquote von 9% an.

Kapitalerhöhung beweist Vertrauen der Anleger und Kunden

Laut Oberbank-Generaldirektor Franz Gasselsberger beweist die rasche und vollständige Platzierung der neuen Aktien, dass ein Investment in die Oberbank ungebrochen attraktiv ist. "Das hohe Ausmaß der Beteiligung der Altaktionäre an der Kapitalerhöhung zeigt das besondere Vertrauen, das der Oberbank auch in Zeiten wie diesen entgegengebracht wird!"

Disclaimer:

Diese Information stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der Oberbank AG dar. Das Angebot von Stamm-Stückaktien der Oberbank AG, das Gegenstand dieser Ad-Hoc Meldung ist, erfolgte ausschließlich durch und auf Grundlage des am 01.10.2009 veröffentlichten Prospekts in Österreich und hat am 21.10.2009 geendet.

Rückfragehinweis:

Oberbank AG

Vorstandsdirektor Dr. Ludwig Andorfer, Tel. 0043 / 732 / 7802 - 7250,
ludwig.andorfer@oberbank.at

Mag. Andreas Pachinger, Tel. 0043 / 732 / 7802 - 7460,
andreas.pachinger@oberbank.at

Rückfragehinweis:

Oberbank AG

Vorstandsdirektor Dr. Ludwig Andorfer, Tel. 0043 / 732 / 7802 - 7250,
ludwig.andorfer@oberbank.at

Mag. Andreas Pachinger, Tel. 0043 / 732 / 7802 - 7460,

andreas.pachinger@oberbank.at

Emittent: Oberbank AG

Hauptplatz 10-11

A-4020 Linz

Telefon: +43(0)732/78 02-0

FAX: +43(0)732/78 58 10

Email: sek@oberbank.at

WWW: www.oberbank.at

Branche: Banken

ISIN: AT0000625108, AT0000625132

Indizes: WBI

Börsen: Geregelter Freiverkehr: Wien

Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service